



Vorlage Stadtparlament

vom 22. April 2010

Abstimmungen, Wahlen, Petitionen, Partizipation: Politische Partizipation

Bericht der ständigen parlamentarischen Kommissionen zu Vorstössen des Jahres 2009 gemäss Partizipationsreglement**Antrag**

Wir beantragen Ihnen, folgenden Beschluss zu fassen:

Vom Bericht wird Kenntnis genommen.

Gemäss Art. 8 des Partizipationsreglements (sRS 141.1) berichten die Kommissionen dem Stadtparlament jährlich auf die Rechnungssitzung hin über die eingegangenen und behandelten Vorstösse.

1 Geschäftsprüfungskommission**Jugendlichen-Vorstösse**

keine

Migranten-Vorstösse

05. März 2009

Öffnung der städtischen Liegenschaften für Verein

Folge:

keine Beschlussfassung; Verbesserung der Kommunikation von Seiten der Stadtverwaltung



2 Liegenschaftenkommission

Jugendlichen-Vorstösse
Migranten-Vorstösse

3 Baukommission

Jugendlichen-Vorstösse
Migranten-Vorstösse
Ein Vorstoss vom 5. März 2009 verlangt, dass das Waaghaus als multifunktionaler Saal für die städtische Bevölkerung und die Vereine umgestaltet wird. Die Baukommission hat den Vorstoss am 19. Oktober 2009 behandelt und entschieden, keinen entsprechenden parlamentarischen Vorstoss einzureichen. Das Anliegen soll aber in die vorgesehene Sanierung und den Umbau des Waaghauses einfließen.

4 Werkkommission

Jugendlichen-Vorstösse
Migranten-Vorstösse



5 **Bildungskommission**

Jugendlichen-Vorstösse	
Vorstoss Josip Ivandic und Stefan Eggmann und 17 Mitunterzeichnende	09. März 2009
„Fussballtor, Spielfeld Schoren“. Verzicht auf Beschlussfassung, da die Beschaffung von mobilen Fussballtoren in der Grösse von Handballtoren für die Spielwiese Schoren von der DSSP zugesichert wird.	
Migranten-Vorstösse	
Vorstoss der Dachorganisation von Migrantinnen/Migranten	05. März 2009
„Öffnung der Schulhäuser“. Verzicht auf Beschlussfassung, da dem Anliegen bereits entsprochen wird und eine Verbesserung der Kommunikation über die Möglichkeit zur Benützung von Schulräumen und Aussenanlagen von der DSSP zugesichert ist.	
Vorstoss der Dachorganisation der Migrantinnen und Migranten	05. März 2009
„Nachhilfeunterricht statt Hausaufgaben“ und „Öffnung der Schulhäuser“. Teilweise Übernahme des Vorstosses in Form eines Postulates. In jedem Schulquartier soll für alle Schülerinnen und Schüler der Primar- und Realschulen eine freiwillige und kostengünstige Aufgabenhilfe angeboten werden.	
Vorstoss der Dachorganisation der Migrantinnen und Migranten	05. März 2009
„Abschaffung der Kleinklassen“. Keine Übernahme des Vorstosses, da mit dem Förderkonzept dem Anliegen des Vorstosses in weiten Teilen entsprochen wird und über einen Abbau von Kleinklassen allenfalls die Aufhebung der Kleinklassen erst dann entschieden werden kann, wenn die Auswirkungen des Förderkonzeptes evaluiert sind.	

